

Der Landbote

ZRZ *plus*
Zürcher Regionalzeitungen

Regierung hält an Lindauer Kiesgrube fest

LINDAU. In Tagelswangen soll es keine Kiesgrube geben, hatte noch im vergangenen August das Bundesgericht gesagt. Es hat den Eintrag im kantonalen Richtplan herausgestrichen – weil der Regierungsrat formale Fehler begangen hatte. Wie erst jetzt bekannt wurde, hat die Zürcher Regierung bereits drei Monate nach diesem Richterspruch beschlossen, am Stand-

ort Tagelswangen festzuhalten. Statt in der damals zur Diskussion stehenden Teilrevision soll die Kiesgrube im gegenwärtig laufenden Verfahren einer «Gesamtüberprüfung kantonaler Richtplan» festgesetzt werden. Diesmal soll auch die Standortgemeinde Lindau in den Prozess einbezogen werden. Dieses rechtliche Gehör war ihr im vorangegangenen

Verfahren gemäss Bundesgericht verweigert worden.

Die «IG Kiesgrube Nein» zeigt sich über den Regierungsratsentscheid überrascht. «Ich dachte, ein nächster Richtplan kommt erst in 20 Jahren», sagt ein Unternehmer, der seinen Betrieb für Hochpräzisionsgeräte gefährdet sieht, sollte direkt nebenan Kies abgebaut werden. (og)

Selte 19